



Stadtwerke-Hauptabteilungsleiter Georg Nicolaiciuc beim Blick in die Leitstelle: Von hier aus überwacht der Energiedienstleister das gesamte Stromnetz der Stadt. Bald dürfen auch Kinder einen Blick auf die Monitore werfen. ■ Foto: Hennes

Zu Besuch bei den Energiemachern der Stadt

Stadtwerke eröffnen Kindern exklusive Einblicke – auch für die Berufswahl

Von Sebastian Smulka

UNNA ■ Der Strom kommt aus der Steckdose, klare Sache. Wie er dort hinein kommt, das erklären Unnas Kindern nun die Stadtwerke.

Als Beitrag für ein kinderfreundlicheres Unna lässt der Energieversorger Kinder dorthin, wo es für die breite Öffentlichkeit normalerweise keinen Zugang gibt.

Ob es das große Lager mit seinen Unmengen an Kabeln und Muffen ist oder die Steuerzentrale, in der man einen Überblick über das gesamte Stromnetz gewinnen kann – Mitarbeiter aller Abteilungen müssen sich ab Oktober auf jungen und neugierigen Besuch einstellen. Nach den Führungen bekommen die Besucher zum Nachlesen die Broschüre „Glühbert, Wolf-ram und Turbine“ in die



Hand gedrückt.

Der Beitrag der Stadtwerke soll allerdings nicht nur unterhalten. „Wir wollen aktiv dafür sorgen, dass der Nachwuchs beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Berufsleben findet“, so Stadtwerke-Chef Prof. Dr. Christian Jänig.

Insofern zielen die Führungen für Kinder auch darauf

ab, frühzeitig eine Reihe von beruflichen Möglichkeiten aufzuzeigen. Neben den offenen Führungen für Kindergruppen strebt der Energieversorger deshalb auch Kooperationen mit weiterführenden Schulen an.

Empfehlenswert sei der Besuch bei den Stadtwerken für Kinder ab zwölf. Die ersten Gäste waren allerdings zum Teil noch etwas jünger: Noch bevor es offiziell losgeht,

empfangen die Stadtwerke den Heilpädagogischen Kindergarten des Lebenszentrums in Königsborn. Weil die Einrichtung zurzeit ein neues Gebäude erhält, sind die Kinder in einem Übergangsquartier in der Nachbarschaft der Stadtwerkezentrale an der Heinrich-Hertz-Straße untergebracht.

■ Anmeldungen zur Führung bei Renate Hacheney, Tel. 023 03/2001-444.

Eine Stadt für Kinder

- Die Stadtwerke gehören zu den bislang 65 Unterzeichnern des Unnaer Manifestes, die in den kommenden zwölf Monaten einen **Baustein für ein kinderfreundliches Unna** schaffen wollen.
- In ihrem aktuellen Projekt bieten sie **Führungen durch die technischen Bereiche**

des Unternehmens an.

- **Informationen** und Betreuung bei der Umsetzung der Ideen gibt es von einem eigens dafür gegründeten Kuratorium. Ansprechpartner sind Sabine Berndsen (Tel. 023 03/8 68 88), Volker Stenei (Tel. 202 114), Dr. Dirk Prünte (Tel. 98 69 90) u. Bettina Otte (02921/89 22 32).